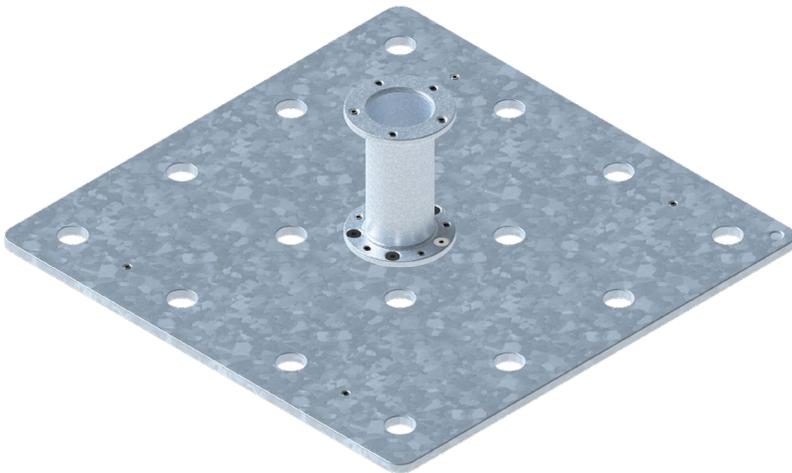


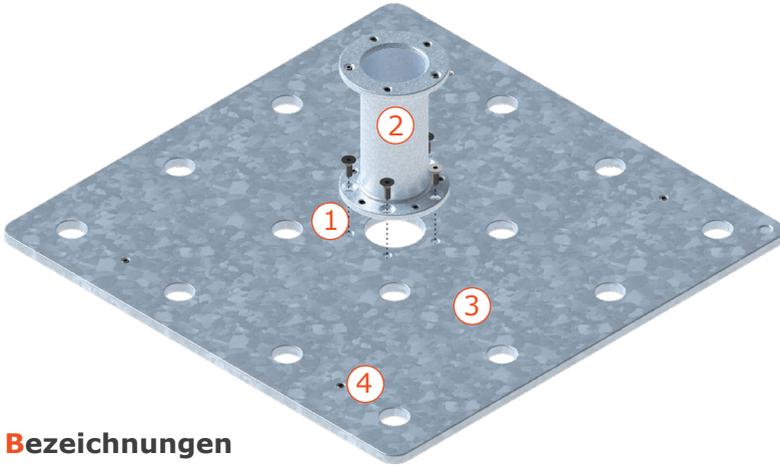
Montageanleitung Befestigung -

# UNTERFLURPLATTE



# **I**nhalt

<b>B</b> ezeichnungen	3
<b>E</b> inmessen des Schirmstandortes	4
Positionierung über Nenngroße / Seitenabstand	4
Besonderheiten bei Freiarmschirmen	4
<b>V</b> orbereitung	5
<b>M</b> ontage	6



## Bezeichnungen

### 1 P080 / P160 Flansch

zur Befestigung des Höhenadapters.



**Hinweis: Die GewinDESicherungen müssen nach dem Demontieren des Höhenadapters wieder eingedreht werden um eine Verschmutzung der Gewinde zu verhindern.**

### 2 Höhenadapter P080 / P160

zur Nivellierung und zum Höhenausgleich

### 3 Unterflurplatte mit Entwässerungslöchern

je nach Schirmmodell und -größe können Unterflurplatten mit passenden Auflastplatten beschwert werden.

### 4 Haltepunkte

zum Befestigen eines Hebezeuges.

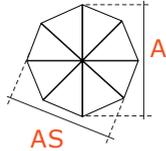


**Hinweis: Die GewinDESicherungen müssen nach dem Demontieren des Hebezeuges wieder eingedreht werden um eine Verschmutzung der Gewinde zu verhindern.**

## Einmessen des Schirmstandortes

**Hinweis:** Der Seitenabstand des Sonnenschirms zu Hindernissen jeglicher Art (z.B. Gebäuden) oder anderen Schirmen muss mindestens 20 cm betragen.

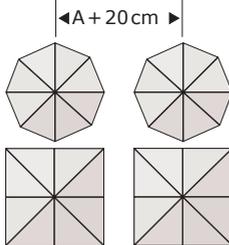
**Positionierung über Nenngröße / Seitenabstand des Sonnenschirms**



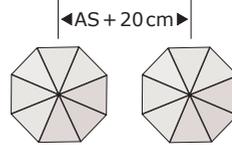
**A** Nenngröße,  $\varnothing$  des Schirmteils

**AS** Seitenabstand/Schlüsselmaß

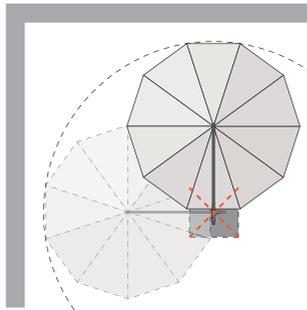
**a** Anordnung der Schirme über die Nenngröße



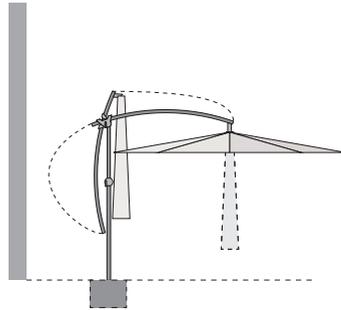
**b** Anordnung der Schirme über den Seitenabstand / das Schlüsselmaß



## Besonderheiten bei Freiarmschirmen



Drehradius

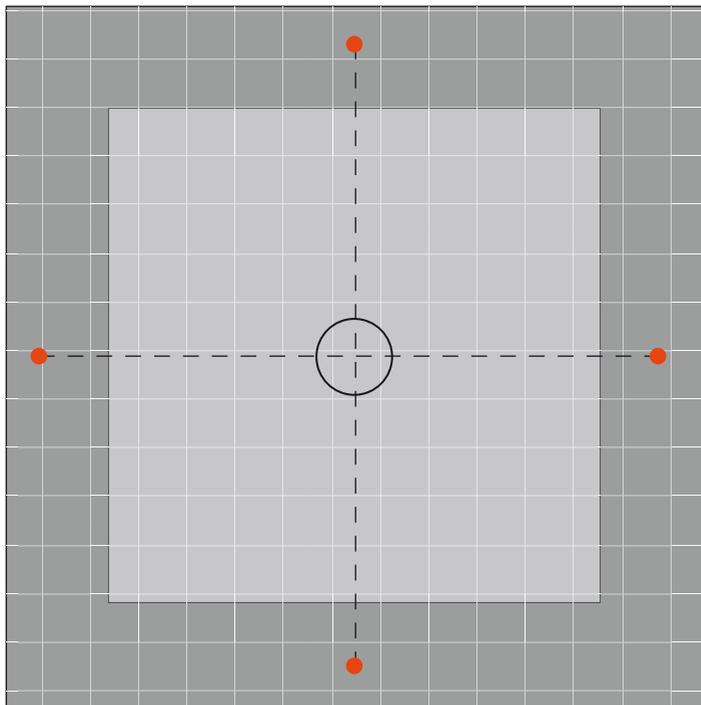


Auskrümmung / Aktionsbereich

**Hinweis:** Bei Freiarmschirmen müssen zusätzlich je nach Aufstellort der Drehradius, die Auskrümmung und der Aktionsbereich beachtet werden um die Funktionalität des Sonnenschirms zu erhalten.

## Vorbereitung

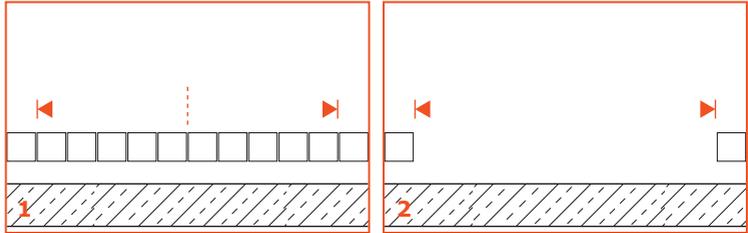
- 1** Legen Sie den Standort Ihres Sonnenschirms fest. Der Seitenabstand zu Gebäuden und anderen Schirmen beträgt mindestens 20 cm.
- 2** Markieren Sie den Standort der Unterflurplatte und konstruieren Sie mit Hilfe eines Schnurkreuzes einen wiederherstellbaren Mittelpunkt.
- 3** Setzen Sie am Mittelpunkt ausgerichtet eine Kernbohrung von  $\varnothing$  150 mm (P080) bzw.  $\varnothing$  250 mm (P160).



*Das Schnurkreuz muss bis zur Fertigstellung erhalten bleiben.*

## Montage

- 1 Nehmen Sie den Deckbelag innerhalb der markierten Fläche auf und lagern diesen 1:1, entsprechend dem Pflasterbild, seitlich des Einbauortes.
- 2 Entnehmen Sie die Deckschichten bis auf den gewachsenen Boden bzw. die Rohbetondecke.

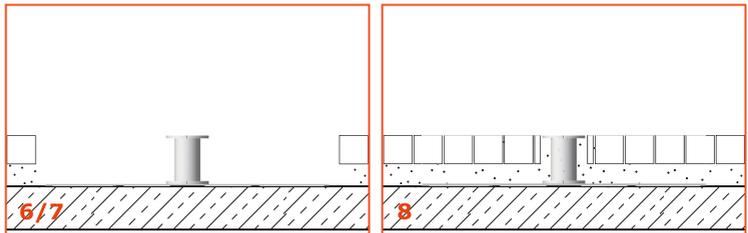


- 3 Bringen Sie im Bereich der Unterflurplatte eine dünne Ausgleichsschicht ein.
- 4 Legen Sie die Unterflurplatte mit Hilfe eines Hebezeuges auf die Ausgleichsschicht und richten diese gemäß des vorangegangenen Einmaßes aus.



**Hinweis: Nicht unter die gehobene Last treten!**

- 5 Entfernen Sie das Hebezeug und sichern die Gewinde über die Gewindestifte zur Gewindesicherung.
- 6 Montieren Sie den Höhenadapter und richten diesen über die Gewindestifte am Fußflansch aus.
- 7 Installieren Sie an einem der Befestigungspunkte einen Potentialausgleich mit Hilfe einer Schraube und untergelegter Keilsicherungsscheibe.



- 8 Stellen Sie den Deckbelag 1:1 wieder her.



Version 1.2 / Oktober 2024

 QUANTE - DESIGN GMBH & CO. KG  
SCHWARZENWEG 9  
59510 LIPPETAL  
FON: 0 29 23 / 97 22 0  
FAX: 0 29 23 / 97 22 28  
[www.quante-design.de](http://www.quante-design.de)  
[info@quante-design.de](mailto:info@quante-design.de)

**Hinweise oder Ergänzungen zur Montageanleitung senden Sie bitte an:  
[bedienungsanleitung@quante-design.de](mailto:bedienungsanleitung@quante-design.de)**